

# Sommerpotenziale 2021

# Agenda

---

---

1. Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen
2. Buchungs- und Reiseverhalten im Sommer 2021
3. Allgemeiner Ausblick Deutschland bis 2030

# Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen (1)

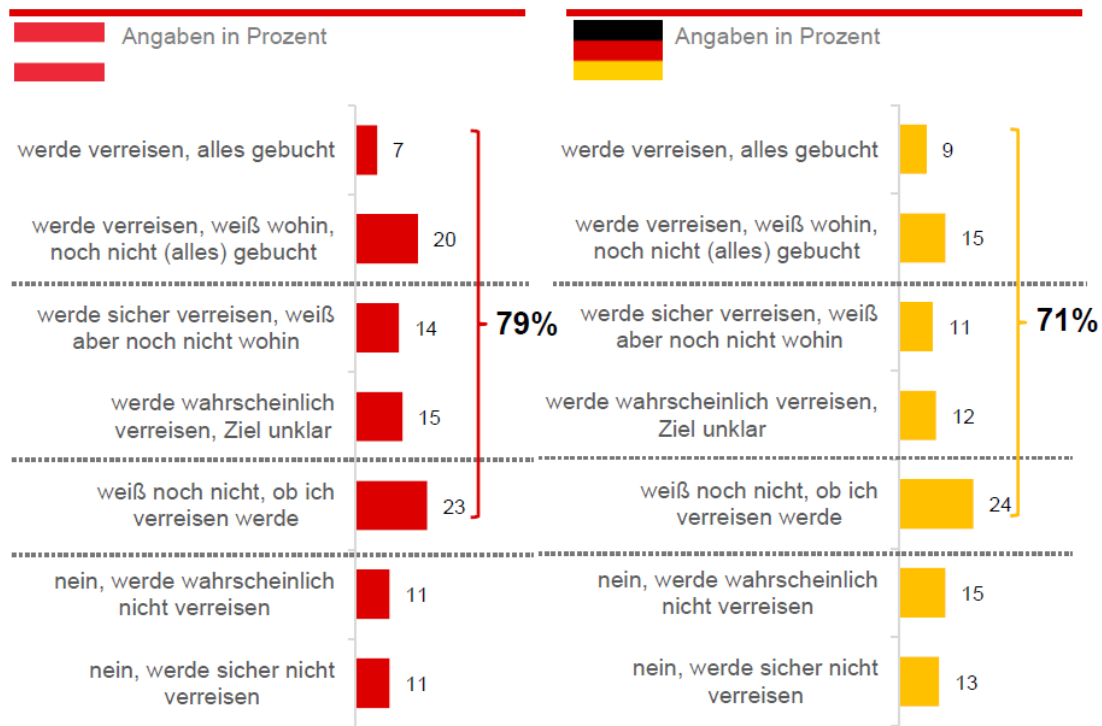
---

---

## Reiselust und Potenzial

- Allen Unsicherheiten zum Trotz haben die Menschen Lust auf Urlaub, die Zeit für Urlaub und können sich diesen Urlaub auch leisten
- Österreicher und Deutsche wollen Urlaub machen, sobald das wieder möglich wird – Österreich dürfte davon profitieren
- Knapp 60% der Österreicher und 53% der Deutschen verspüren Lust, im Sommer 2021 zu verreisen
- Generell präsentieren sich die Österreicher reiselustiger als die Deutschen, wobei die Urlaubslust in Österreich bei der Altersgruppe der 18- bis 34-Jährigen, von denen zwei Drittel Urlaubslust verspüren, am höchsten ist
- Laut NIT-Umfrage im Auftrag der Österreich Werbung und der neun Landestourismusorganisationen vom Februar 2021 planen oder erwägen 79% der Österreicher und 71% der Deutschen heuer einen Sommerurlaub

# Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen (2)



- Für 27% der Österreicher steht das Reiseziel für den Sommer 2021 bereits fest, weitere 29% haben positive Reiseabsichten, haben sich aber noch nicht für ein Ziel entschieden
- Bei den Deutschen hat jeder Vierte feste Reiseabsichten mit konkreter Planung des Reiseziels, weitere 23% wollen ebenfalls verreisen, haben sich aber noch nicht auf ein Reiseziel festgelegt

„Haben Sie für den Sommer 2021, also die Monate Juni, Juli, August und September, schon Urlaubspläne?“  
 Quelle: NIT-Studie Sommerpotenziale 2021 AT & DE  
 Basis: Bevölkerung 18 bis 75 Jahre, Ö n=1.507 (6,6 Mio.), D n=1.992 (60,5 Mio.)

Quelle: Quelle: NIT-Studie Sommerpotenziale 2021 AT & DE, Februar 2021

# Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen (3)

---

## Inlandsurlaub steht hoch im Kurs

- Wie im Vorjahr steht auch diesen Sommer „Heimaturlaub“ hoch im Kurs
- Knapp über die Hälfte der Österreicher, für die ein Urlaub in Frage kommt, möchte diesen im Inland verbringen
- Auch etwas über die Hälfte der Deutschen plant einen Urlaub im Inland – aber 13% der Deutschen, für die ein Urlaub in Frage kommt, wollen nach Österreich kommen; Österreich damit unter den Top-3 der Auslandsreiseziele (hinter Italien und Spanien)



**79 % der Österreicher**

planen oder erwägen  
einen Sommerurlaub,  
**über die Hälfte** davon  
will im Land bleiben



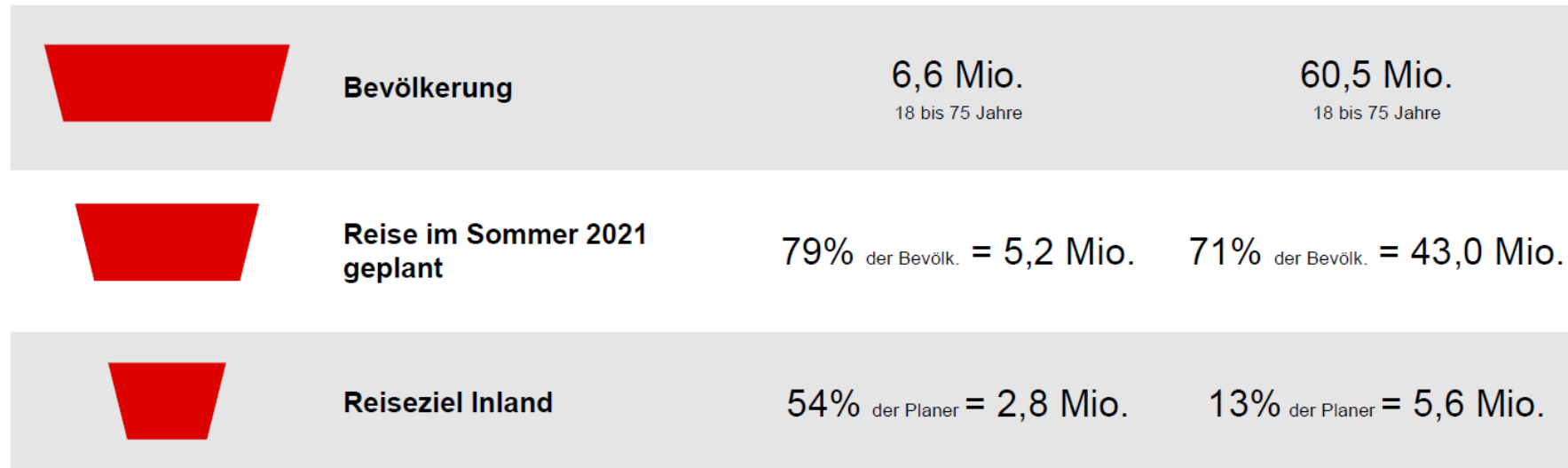
**71 % der Deutschen**

planen oder erwägen  
einen Sommerurlaub,  
**13 %** wollen dafür nach  
Österreich kommen

# Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen (4)

## Touristische Nachfrage für Österreich im Sommer 2021 - Überblick

- Insgesamt kann der heimische Tourismus diesen Sommer laut Studie mit einem Potenzial an 2,8 Millionen Gästen aus dem Inland und 5,6 Millionen Gästen aus Deutschland rechnen



Quelle: Quelle: NIT-Studie Sommerpotenziale 2021 AT & DE, Februar 2021



# Urlaubsreisepläne der Österreicher und Deutschen (5)

---

## Urlaubsreisen und Corona – Allgemeine Bedenken

- Top-Nennungen sind die Sorge, ob die Reise wie geplant durchgeführt werden kann und die Unsicherheit, dass sich während der Reise Auflagen ändern können – darum sorgen sich je etwa 65% der Österreicher und Deutschen
- Dahinter folgen Bedenken bezüglich der Einreisebestimmungen und Quarantäne-Bestimmungen im bzw. nach dem Urlaub
- Die Sorge, sich am Urlaubsort mit Covid-19 zu infizieren, ist im Vergleich weit weniger stark ausgeprägt und bei den Österreichern (35%) noch geringer als bei den Deutschen (47%)

## Urlaubsreisen und Corona – Bedenken hinsichtlich Situation vor Ort

- Im Hinblick auf die Situation vor Ort sorgen sich die Gäste primär, ob Gastronomie (58%) und Attraktionen (55%) uneingeschränkt geöffnet sind
- Vor Ort benötigte Corona-Tests bzw. Impfbestätigungen, um das touristische Angebot nutzen zu können, sowie die Corona-Regeln vor Ort bzw. eine etwaige Impfpflicht für Einreise machen etwa jedem Zweiten Sorgen

# Urlaubsreiseverhalten Sommer 2021 (1)

---

---

- Steiermark und Kärnten (je etwa 45%) wecken das größte Interesse der Inlandsplaner, dahinter folgen Salzburg (34%) und Tirol (28%)
- Von den deutschen Österreich-Planern ist jeder zweite an Tirol interessiert, erst mit Abstand folgen Salzburg (34%), Kärnten und Wien (je etwa 25%)
- 47% der österreichischen und knapp 60% der deutschen Reiseplaner wollen eine längere Reise (mehr als 5 Tage) im Sommer unternehmen, Kurzurlaubsreisen (2-4 Tage) spielen im Sommer 2021 eine untergeordnete Rolle
- Der Hauptreisemonat für Österreicher (54%) und Deutsche (48%) wird der August sein, je 42% der österreichischen Planer sind am Juli und September interessiert; bei den Deutschen ist der September (42%) sogar attraktiver als der Juli (35%)
- Ob aus dem Interesse an einem Urlaub auch eine konkrete Buchung wird, entscheidet sich heuer besonders kurzfristig: mehrheitlich buchen sowohl Österreicher als auch Deutsche (je 37%) erst 1-3 Monate vor Reiseantritt, häufig sogar noch zeitnäher (31% der Österreicher bzw. 24% der Deutschen erst innerhalb der letzten 4 Wochen)
- Österreicher und Deutsche (je 45%) lassen sich am liebsten von Familie/Freunden bei der Wahl ihres Sommerreiseziels inspirieren; erst mit Abstand folgen Google/Suchmaschinen, Buchungsplattformen und Reisebüro/Reiseveranstalter

Quelle: Quelle: NIT-Studie Sommerpotenziale 2021 AT & DE, Februar 2021



# Urlaubsreiseverhalten Sommer 2021 (2)

---

---

- Bei der Buchung achten Deutsche wie Österreicher vor allem auf Geld-Zurück-Garantien (jeweils 60%) und großzügige Stornobedingungen (AT 52%, DE 57%)
- Weiters sind ein geringes Infektionsgeschehen am Reiseziel (AT 43%, DE 50%) und angemessene Hygienemaßnahmen (je 40%) wichtig
- Die Österreicher ziehen Hotels den Ferienwohnungen/-häusern vor, bei den Deutschen ist es umgekehrt
- Negative Corona-Tests sind nur jedem Fünften in der Unterkunft bzw. rund 15% bei der Anreise (Flugzeug/Bus/Bahn) wichtig
- Knapp jeder Zehnte hat bzw. wird aufgrund der kulanten Stornobedingungen mehrere Angebote buchen und sich erst kurzfristig für eines entscheiden, für weitere 22% der österreichischen und 17% der deutschen Reiseplaner ist dies zumindest denkbar
- Knapp jeder zweite Reiseplaner möchte eine Erholungsreise und/oder einen Badeurlaub am Meer machen, dahinter folgen Wander- und Natururlaub; Österreicher zeigen im Vergleich zu den Deutschen ein deutlich stärkeres Interesse für Badeurlaub am See, Wellnessurlaub, Wanderurlaub und Urlaub in den Bergen

Quelle: Quelle: NIT-Studie Sommerpotenziale 2021 AT & DE, Februar 2021

# Allgemeiner Ausblick Deutschland bis 2030

---

---

- Aufgrund der Corona-Krise ist zu Beginn des neuen Jahrzehnts mit einem Rückgang der Reisen der Deutschen zu rechnen
- Temporär wird eine Abnahme der **Reiseintensität**, **-häufigkeit** und **-volumen** erwartet; die touristische Nachfrage wird somit zwischen 2020 und 2023 von der prognostizierten Entwicklung (vor Corona) abweichen, jedoch voraussichtlich bis 2025 wieder größtenteils die prognostizierte Entwicklung erreichen (= *back on track*)
- Hinsichtlich **Reiseziele** erwartet man bis ca. 2022 einen **Anstieg bei den Inlandsreisen**, während Auslandsreisen zurückgehen werden; erst ab 2023 wird wieder eine weitgehender Stabilisierung erwartet
- Konkret wird erwartet, dass das **Urlaubsreisevolumen** der Deutschen bis 2030 etwas zurückgehen wird – von 70,8 Mio. (2019) auf 69,5 Mio. (2030); bei Kurzurlaubsreisen wird ein Zuwachs von 92,1 Mio. (2019) auf 100,4 Mio. (2030) vermutet
- In Bezug auf Reisen zeigen sich zukünftig folgende Trends:
  - Mehr Reisen, aber kürzer
  - Online- und Direktbuchungen gewinnen an Bedeutung
  - Nachhaltigkeit gewinnt etwas an Bedeutung